

Corona-Onlineunterricht - Eltern enttäuscht

Beitrag von „Susannea“ vom 15. August 2020 09:10

Zitat von Kalle29

Per Post gefällt mir tatsächlich am Besten.

Tja und wer genau hätte das bezahlen sollen, meine Kollegen die vor Ort waren haben selber Briefträger spielen müssen.

Zitat von samu

Naja, nur dass die Lehrer Briefumschläge rausgekramt und Briefmarken geordert haben. Die Brennpunktkinder haben tendenziell nach wie vor noch eher Briefkasten als W-LAN.

Wie geordert, ja, wir hätten welche kaufen können von unserem Geld, Briefmarken gab es nicht, Geld für welche war auch nicht da und Dienstpost eingestellt und nun?!? Die Kollegen sind teilweise selber rumgelaufen und haben es in den Briefkästen verteilt.

Zitat von MrsPace

Ganz ehrlich... Ich habe meine Mutter gefragt... Bei uns hätte es das nicht gegeben. Sie hätte uns spätestens aus dem Bett geschmissen bevor sie zur Arbeit geht und wehe, die Aufgaben wären nicht erledigt gewesen bis sie nach Hause kam... Hausarrest, Playstation-Controller weg, Taschengeld gestrichen, Fernsehverbot, Handy weg... Sowas kennen die Kids heute doch gar nicht mehr...

Tja, aber warum Kinder, die unbetreut sind aus dem Bett werfen?!? Wir haben sie auch so lange wie möglich schlafen lassen, dann hatten wir nämlich Zeit zum Arbeiten und danach kamen dann die Kinder und dann haben wir nachts weiter gearbeitet. Schlaf bei uns wurde überbewertet, wer braucht schon mehr als 4-6h?!? Und die Verbote sind ja alle toll, aber wie genau stellst du dann sicher, dass du arbeiten kannst, wenn die noch weniger beschäftigt sind? Bei uns gab es damit dann auch keinerlei Beschränkungen mehr, Hauptsache wir hatten Zeit zum Arbeiten und konnten zwischendurch mit den Kindern die Schulsachen machen, alles andere, auch was andere über unseren Tagesablauf dachte, war mir ehrlich gesagt egal und ist es mir auch jetzt noch.